



Holzminden, 17.08.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

herzlich willkommen zurück aus den Ferien. Wir freuen uns wieder mit allen Schülern das neue Schuljahr beginnen zu können.

Zum neuen Schuljahr begrüßen wir neu an unserer Schule Frau Beineke (Kl. 1a), Frau Stock (Kl. 1b), Frau Rust (Kl. 1e)-Abordnung von der Grundschule Boffzen, Frau Walter-Referendarin, Frau Einwohlt-pädagogische Mitarbeiterin, Herr Pilz, Frau Blosser, Herr Winter-Abordnungen vom Campe Gymnasium, Frau Adams-Vertretungslehrerin. Zudem wird es noch Abordnungen von der Oberschule Holzminden geben. Durch die vielen Abordnungen ist die Gestaltung des Stundenplans schwierig. Da ich noch nicht alle Daten zur Verfügung habe, beginnen wir das Schuljahr mit einem Übergangsstundenplan. Sobald der Stundenplan fertig ist, werden Sie darüber informiert. An den ersten beiden Schultagen wird es überwiegend Klassenlehrerunterricht geben. Der Unterricht endet für die 3. und 4. Klassen nach der 5. Stunde. Für die 2. Klassen endet der Unterricht nach der 4. Stunde. Für angemeldete Schüler findet in der 5. Stunde die Betreuung statt. Die ersten Klassen haben an den ersten beiden Tagen ebenfalls überwiegend Klassenlehrerunterricht.

Das Schuljahr beginnt mit Auflagen durch den Rahmenhygieneplan des Kultusministeriums. Alle Schulen sind verpflichtet, diesen umzusetzen und an die Gegebenheiten vor Ort anzupassen. Den gesamten Hygieneplan sende ich Ihnen auch über IServ zu. Zudem finden Sie ihn auf unserer Homepage: www.asli-holzminden.de

Hier die wichtigsten Regeln in der Zusammenfassung:

Das Kultusministerium sieht für den Schulstart den eingeschränkten Regelbetrieb (Szenario A) vor, in dem die Schüler in sogenannten Kohorten unterrichtet werden.

An der Astrid-Lindgren-Schule bilden die Schuljahrgänge eine Kohorte. Dies ist möglich, weil die Jahrgänge in verschiedenen Bereichen organisiert sind:

- Trakt B unten – Jahrgang 3
- Trakt B oben – Jahrgang 4
- Trakt C – Jahrgang 1
- Trakt D – Jahrgang 2 und Sprachheilklassen

Innerhalb eines Jahrgangs findet klassenübergreifend Unterricht in den Fächern Religion, Werte und Normen, AG, Förderunterricht (DaZ, Sprachförderung Deutsch, Förderunterricht Deutsch und Mathematik, sonderpädagogische Grundversorgung, Sozialtraining), Musikband statt.

Um eine Verbreitung des Corona-Virus zu verhindern, sollen die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, die auch allgemein empfohlen werden.

Abstandsgebot – Maskenpflicht – Händewaschen – Händedesinfektion – Kontakteinschränkungen - Berührungen vermeiden - Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfen möglichst minimieren - Husten- und Niesetikette- Nicht in das Gesicht fassen - Persönliche Gegenstände nicht teilen - Regelmäßiges Lüften

Außerhalb von Unterrichts- und Arbeitsräumen ist eine **Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)** in von der Schule besonders gekennzeichneten Bereichen zu tragen, in denen aufgrund der örtlichen Gege-

benheiten ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu Personen anderer Kohorten nicht gewährleistet werden kann. Das betrifft in der Regel Gänge, Flure, Versammlungsräume usw., ggf. auch das Außengelände.

Hierfür ist eine MNB ausreichend. Diese sind selbst mitzubringen und werden nicht gestellt.

Mit dem Betreten des Schulgeländes muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Diese wird erst im Flur des jeweiligen Jahrgangs abgenommen.

Innerhalb des Flures und des Klassenraums muss keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. In allen anderen Bereichen ist die Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend. Sobald die Schüler den Bereich des Schulhofs für die Hofpause betreten haben, kann die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden. Im Fahrradkeller und im Wartebereich davor besteht Maskenpflicht. Besucher tragen grundsätzlich eine Mund-Nasen-Bedeckung.

Die Schule wird morgens um 7.30 Uhr aufgeschlossen. Alle Türen werden offen gehalten, so dass kein Schüler einen Türgriff anfassen muss. Um 8.00 Uhr werden die Eingangstüren geschlossen. Am Ende des Schultages werden die Eingangstüren wieder geöffnet.

Die Schüler stellen sich innerhalb ihrer Bereiche auf dem Schulhof morgens und nach den Hofpausen auf:

- Jahrgang 1 – Treppe Schulhof vorn
- Jahrgang 2 – Treppe Toilettenhaus Klasse 1/ 2
- Jahrgang 3 – Spielehaus oder Treppe Schulgarten (Hofpause)
- Jahrgang 4 – Treppe Toilettenhaus 3/ 4 oder Treppe Schulgarten (Hofpause)

Im den **Fahradkeller** darf immer nur eine Person ihr Fahrrad abstellen oder herausholen.

Nachfolgende warten im Wartebereich mit Abstand an der Treppe bis der Keller frei ist.

Die **Hofpausen** finden für die 1. und 2. Klassen nach der 2. und 4. Stunde statt. Die Hofpausen für die 3. und 4. Klassen finden zeitversetzt nach der 1. und 3. Stunde statt. Die 3. und 4. Klassen nutzen getrennt den Schulgarten und den Schulhof. Der Schulhof wird in zwei Bereiche eingeteilt, den die 1. und 2. Klassen und 3. und 4. Klassen getrennt nutzen. In den Hofpausen achten die Schüler auf die Abstandsregelung. Gegenseitig ausgestreckte Arme sind das Mindestmaß. Es gilt ein Fußballverbot. Die Schüler sollen sich ruhige Beschäftigungen überlegen. Die Klettergerüste auf dem Schulhof und auf der Wiese sind innerhalb der Bereiche nutzbar. Das Spielehaus bleibt geschlossen.

Die Jahrgänge stellen sich nach der Hofpause in den gekennzeichneten Bereichen auf und werden von der Lehrkraft abgeholt.

Die Schüler des 4. Jahrgangs benutzen grundsätzlich den Eingang vom Schulhof am Toilettenhaus Kl. 3/ 4. Die Schüler des 3. Jahrgangs benutzen grundsätzlich den Eingang vorn an der Treppe zum Schulhof rechts. Die Jahrgänge 1 und 2 haben eigene Eingangstüren.

Die **kleinen Pausen** werden im Klassenraum verbracht. Flitzepausen sollten, wenn nötig, innerhalb des Unterrichts mit allen Schülern als Bewegungspause durchgeführt werden, wenn keine Hofpause ist.

Schüler gehen nicht selbstständig zum Sekretariat und betreten auch nicht den Verwaltungsbereich einschließlich des Lehrerzimmers. Anliegen an Frau Breker werden über die Lehrkräfte vermittelt. Eine Ausnahme gilt nur für den Obstdienst, der die Kiste mit dem Schulobst vor Unterrichtsbeginn am Tresen im Verwaltungsbereich abholt.

Eine **Begleitung** von Schülerinnen und Schülern, z. B. durch Eltern oder Erziehungsberechtigte, in das Schulgebäude und das Abholen innerhalb des Schulgebäudes sind grundsätzlich untersagt und auf notwendige Ausnahmen zu beschränken.

Die Schüler gehen immer dann auf die **Toilette**, wenn sie das Bedürfnis haben. Das Zusammentreffen von größeren Gruppen während der Pausen muss vermieden werden. Es geht im Unterricht immer nur ein Schüler pro Klasse. Sind augenscheinlich alle Toiletten besetzt, muss vor der Toilettenanlage gewartet werden. Vor den Toilettenanlagen gibt es einen gekennzeichneten Wartebereich. Kommen mehrere Schüler gleichzeitig zur Toilette ist die Abstandsregelung einzuhalten. Die 3. und 4. Klassen benutzen die Toilettenanlage am Fußballplatz, die 1. und 2. Klassen benutzen die Toilettenanlage an der Turnhalle. In den Hofpausen achtet die Aufsicht führende Lehrkraft darauf, dass die Regeln eingehalten werden.

Die 3. Klasse geht über ihre Eingangstür und den Schulhof zur Toilettenanlage und ebenso zurück. Die 4. Klasse benutzt das Treppenhaus hinten zur Toilettenanlage und zurück.

Die Jahrgänge 1 und 2 benutzen den Laubengang.

Grundsätzlich ist beim Toilettengang eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Auch Schülerinnen und Schüler, die einer der in Kap. 24 genannten **Risikogruppen** angehören, haben im Szenario A wieder regelmäßig am Unterricht in der Schule teilzunehmen.

Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen aus den oben beschriebenen Risikogruppen in einem gemeinsamen Haushalt zusammenleben, können ebenfalls wieder regelmäßig am Präsenzunterricht teilnehmen. Für Szenario A und B gilt: Die ausschließliche Teilnahme am Lernen zu Hause ist für Schülerinnen und Schüler aus Risikogruppen nur nach Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung möglich.

In der Coronavirus-Pandemie ist es ganz besonders wichtig, die allgemein gültige Regel zu beachten: Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen oder dort tätig sein.

Eltern sind verpflichtet morgens vor dem Schulweg den **Gesundheitszustand** des eigenen Kindes zu prüfen. Erkrankungen sind der Schule bis 8.00 Uhr mitteilen (Telefon, Anrufbeantworter, Email: astrid-lindgren-schule@holzminden.de).

Unterrichtszeiten:

	Klassenstufe 1/ 2		Klassenstufe 3/ 4
7.45-8.45 Uhr	1. Stunde	7.45-8.45 Uhr	1. Stunde
8.50-9.35 Uhr	2. Stunde	8.45-9.00 Uhr	1. Hofpause Hof 1/ Hof 2/Garten
9.35-9.40 Uhr	Frühstückspause	9.00-9.05 Uhr	Frühstückspause
9.40-9.55 Uhr	1. Hofpause Hof 1 / Hof 2	9.05-9.50 Uhr	2. Stunde
9.55-10.40 Uhr	3. Stunde	9.55-10.40 Uhr	3. Stunde
10.45-11.30 Uhr	4. Stunde	10.40-10.55 Uhr	2. Hofpause Hof1/ Hof 2/ Garten
11.30-11.45 Uhr	2. Hofpause Hof 1 / Hof 2 Busaufsicht	10.55-11.40 Uhr	4. Stunde
11.45-12.45 Uhr	5. Stunde	11.45-12.45 Uhr	5. Stunde
Busaufsicht			

Schüler, die mit dem **Bus** nach Hause fahren, stellen sich an den gekennzeichneten Abstandspunkten im Schulgarten mit Mund-Nasen-bedeckung an. Im Schülerbusverkehr ist grundsätzlich eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten ist uns wichtig. Daher werden wir in Abhängigkeit von den Infektionszahlen und unter Beachtung der Hygienevorschriften zu

Elternversammlungen, Elternsprechtagen und den Sitzungen der Gremien einladen. Sie erhalten mit der Einladung immer die einzuhaltenden Hygienevorschriften.

Der Hygieneplan wird jeden Morgen zu Unterrichtsbeginn mit den Schülern besprochen und im Klassenbuch vermerkt. Die Einhaltung der Regeln wird über das Ampelsystem in den Klassen überwacht. Kommt ein Schüler wegen Missachtung auf „Rot“ muss er zum Schutz der anderen Schüler und Lehrer von den Eltern abgeholt werden. Wiederholtes Nichteinhalten der Hygieneregeln führt zum Ausschluss vom Schulbesuch.

Bitte besprechen auch Sie mit Ihren Kindern die Regeln, damit sie für den Schulstart vorbereitet sind.

Schüler, die sich bis kurz vor Ende der Ferien in Risikogebieten aufgehalten und noch kein Testergebnis haben, sollen laut dem Kultusministerium auf jeden Fall zu Hause bleiben und sich in der Schule melden.

Bitte vermeiden Sie Ansammlungen vor der Schule, wenn Sie Ihre Kinder zur Schule bringen. Die älteren Jahrgänge kennen den Schulweg und können diesen sicherlich schon allein meistern. Die Materialien können nach und nach in den ersten Schultagen mitgebracht werden. Bitte denken Sie daran, dass die Einfahrt in den Michaelisplatz verboten ist. Sollten Sie mit dem Auto kommen, parken Sie bitte im Wohngebiet und lassen Ihre Kinder dort bzw. auch am Fröbelweg aussteigen.

Verschiedenes

Die Einschulungskinder dürfen ihre Materialien am Montag, 24.08.20 und am Dienstag, 25.08.20 jeweils in der Zeit von 10-12 Uhr in der Schule abgeben.

Zur Einschulungsfeier dürfen neben den beiden Erwachsenen die Geschwisterkinder mitkommen. Bitte denken Sie an die Hygieneregeln, die wir auf dem Elternabend mitgegeben haben. Denken Sie bitte auch an die beiden Eintrittskarten und die Dokumentation auf der Rückseite der Eintrittskarte.

Busfahrkarten werden am ersten Schultag ausgegeben. Bitte halten Sie ein Passbild zum Einkleben vor.

Bitte schauen Sie regelmäßig bei IServ nach Neuigkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. K. Heine, Rektorin